

	<p>Objekt: Trense</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 18567</p>
--	--

Beschreibung

Reste einer zweiteiligen Trense - nach dem H. Kemke: "eine Trense, deren Gebisstail aus Gliedern besteht" (davon heute nur ein eisernes Glied erhalten - erh. L. 6,7 cm); zwei bronzene Seitenringe mit rundem Querschnitt (Dm. 6,2 cm; Stärke 0,8 cm), je mit einem kurzen (L. 2,5 cm) und zwei langen Riemenhaltern (erh. L. 4,4-5,5 cm), darin Ledereste ; Erhaltung: Reste der eisernen Gebissstangen stark korrodiert; bronzene Seitenringe und Riemenhaltern mit Bronzepatina, beschädigt (vgl. auch mit dem alten Foto der Pappe); Fundkontext: Gräberfeld (Fdst. 2), Gr. 14 (Ausgrabungen von R. Klebs, 1878); Objektgeschichte: am Objekt kl. gelbes Schild "488[2 od. 3]"; auf einer Pappe montiert: "Wackern [/] Gr. 14."; s. auch Ortsakten PM-A 636, Bd. 1/8-9.; Anmerkung: wohl Stufe B2/C1-C2; Literatur: O. Tischler, H. Kemke 1902, Ostpreussisch Altertümer aus der Zeit der grossen Gräberfelder nach Christi Geburt, Königsburg i. Pr., 38, Anm. 4

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; Eisen
Maße: Gewicht: 244,75 g

Ereignisse

Gefunden	wann	150-300 n. Chr.
	wer	
	wo	Wackern (Jelanovka), Kaliningradskaja oblast, Russland

Schlagworte

- Reitzubehör